

MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN
POLITISCHER BEZIRK ST. PÖLTEN
BUNDESLAND NIEDERÖSTERREICH

PROTOKOLL

über die am Mittwoch, dem 28. September 2011, im Sitzungssaal der Mgde. Karlstetten abgehaltene

Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 20,08 Uhr

Ende: 21,40 Uhr

Vorsitzender: Bgm. Mag. Anton Fischer

Mitglieder des Gemeinderates:

V-Bgm. Manfred Schmidt	GGR Friedrich Neuninger	GGR Hannes Atzinger
GGR Heinz Steinbrecher	GGR Eva Schweitzer	GR Rita Stöger
GR Evelyn Hofbauer	GR Gertrude Auer	GR Reinhard Pay
GR Erich Kail	GR Andreas Thum	GR Peter Moser
GR Roman Marchhart	GR Wolfgang Nemeč	GR Thomas Renner
GR Bernhard Hörhan		GR Peter Schöbinger

Entschuldigt: GR Matthias Brader

Entschuldigt verspätet: GGR Hannes Atzinger (ab TOP 3 - 20,13 Uhr anwesend)

Protokollführer: VB Markus Tinkhauser

Tagesordnung

- TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung;
- TOP 2: Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 29.08.2011;
- TOP 3: Entscheidung über das Angebot der Raiffeisen Landesbank NÖ-Wien AG betr. „Resettable Zinsswap-Geschäft“ auf Basis der Gesprächsunterlage v. 04.08.2011;
- TOP 4: Erteilung einer Ermächtigung an den Bürgermeister zur Führung von Verhandlungen in Angelegenheiten betr. „Resettable Zinsswap-Geschäft“;
- TOP 5: Annahme Förderungsvertrag Kommunalkredit (ABA BA 12);
- TOP 6: Anbotsvergabe Ingenieursleistungen Planung Waldstraße/Göttweiger Straße;
- TOP 7: Aufhebung der Verordnung über ein NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm;
- TOP 8: Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen;
- TOP 9: Übertragung der Vollziehung des NÖ Tourismusgesetzes 2010 an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Raum St.Pölten;
- TOP 10: Verordnung Aufschließungsabgabe, Änderung Einheitssatz;
- TOP 11: Personalangelegenheiten;
- TOP 12: Berichte des Bürgermeisters;

Der „TOP 11 – Personalangelegenheiten“ wird im nichtöffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Bürgermeister Mag. Anton Fischer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeinderäte sowie Protokollführer Markus Tinkhauser und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde den Gemeinderäten zeitgerecht zugestellt. Es erfolgen keine Einwände hiezu.

Verlauf der Sitzung

TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung:

Der Vorsitzende Bürgermeister Mag. Anton Fischer stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung v. 20.06.2011 keine Einwände erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt und kann unterfertigt werden.

TOP 2: Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 29.08.2011:

Der Vorsitzende erteilt der Obfrau des Prüfungsausschusses Frau GR Stöger das Wort, die das Ergebnis der angesagten Gebarungsprüfung vom 29.08.2011 zur Kenntnis bringt. Es war tagfertig gebucht. Die Übereinstimmung der SOLL- und IST- Bestände wurde festgestellt.

Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses ersucht um Kenntnisnahme des Prüfberichts.

TOP 3: Entscheidung über Angebot der Raiffeisen Landesbank NÖ-Wien AG betr.

„Resettable Zinsswap-Geschäft“ auf Basis der Gesprächsunterlage v. 04.08.2011:

Der Vorsitzende erläutert dem Gemeinderat die Situation betr. der aktuellen Lage im Hinblick auf das „Resettable Zinsswap-Geschäft“ mit der Raiffeisen-Landesbank NÖ Wien AG. Dabei wird das Angebot, welches sich auf Basis der Gesprächsunterlage v. 04.08.2011 bezieht, näher besprochen.

Der Bürgermeister Mag. Anton Fischer stellt folgenden Antrag:

„Das bisher von der RLB vorgelegte Angebot vom 04.08.2011 hinsichtlich der Beendigung des Zinstauschabkommens („resettable swap“), welches am 04.01.2006 zwischen der Marktgemeinde Karlstetten und der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien abgeschlossen worden ist, wird von der Marktgemeinde Karlstetten nicht angenommen, da die darin enthaltene Verlustaufteilung im Verhältnis von 60 : 40 zu Lasten der Marktgemeinde Karlstetten aus finanziellen, wirtschaftlichen und rechtlichen Gründen nicht akzeptiert werden.“

Zum gestellten Antrag des Vorsitzenden folgt ein einstimmiger Beschluss des Gemeinderates.

TOP 4: Erteilung einer Ermächtigung an den Bürgermeister zur Führung von Verhandlungen in Angelegenheiten betr. „Resettable Zinsswap-Geschäft“:

Wie schon im vorangegangenen Tagesordnungspunkt erläutert auch hier der Vorsitzende die dzt. Situation betr. des gegenständlichen „resettable Zinsswap-Geschäftes“. Im Verlauf dieses Tagesordnungspunktes kommen zahlreiche Wortmeldungen von einzelnen Mitgliedern des Gemeinderates. Weiters erläutert Bgm. Fischer, dass für den Fall eines allfälligen gerichtlichen bzw. außergerichtlichen Vergleiches die Frage der Finanzierung dieses Vergleiches eine wesentliche Rolle spielt. Aus dzt. Sicht gibt es folgende Varianten: 1. Veräußerung von Gemeindevermögen; 2. Aufnahme eines Darlehens; 3. EUR Receiver's Swaption (siehe Beilage A).

Im Zusammenhang mit der derzeit aktuellen Situation betreffend des gegenständlichen „resettable Zinsswap-Geschäftes“ wird seitens des Bürgermeisters folgender Antrag gestellt:

„Vordringliches Ziel der Marktgemeinde Karlstetten ist die vollständige finanzielle und rechtliche Rückabwicklung (ex tunc) des Zinstauschabkommens („resettable swap“) vom 04.01.2006. Weiters wird aber Bgm. Mag. Anton Fischer vom Gemeinderat ermächtigt, weitere Gespräche sowie Verhandlungen mit Vertretern der RLB zu führen. Sollte das Ergebnis dieser Verhandlungen ein außergerichtliches Vergleichsangebot sein, wird dieses Angebot nach rechtlicher Prüfung und vertraglicher Ausgestaltung durch Herrn RA Mag. Aigner oder einen anderen Rechtsexperten sowie nach Prüfung durch einen unabhängigen Finanzexperten dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.“

Der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten beschließt einstimmig den Antrag des Bürgermeisters.

TOP 5: Annahme Förderungsvertrag Kommunalkredit (ABA BA 12):

Der Bürgermeister erläutert in Bezug auf die vorliegende Annahmeerklärung, dass der Gemeinderat die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 27. Juni 2011, Antragsnummer B100727 betr. die Gewährung eines Investitionskostenzuschusses, zu beschließen habe. Mag. Anton Fischer dokumentiert die Vorgehensweise und berichtet dabei, dass sich die gegenständliche Annahmeerklärung auf den Bauabschnitt 12 bezieht (dieser beinhaltet „Digitaler Leitungskataster“).

Nach dessen Antrag beschließt der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten einstimmig die in „Beilage B“ ersichtliche Annahmeerklärung.

TOP 6: Anbotsvergabe Ingenieursleistungen Planung Waldstraße/Göttweiger Straße:

Bgm. Mag. Anton Fischer erläutert, dass vom Büro Zeleny, Ingenieurskonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, ein Anbot vom 23. August 2011, Zl. 11/002 betreffend „Aufschließung Vogelsang Teil 2 (Straßenbau, Trennkanalisation)“ sowie Bereich „Doppelstraße/Göttweiger Straße – Oberflächenwasserkanalisation“ – vorgelegt wurde. Dieses Anbot umfasst die Planungs- und Aufsichtsleistungen (UFG-Einreichung) für genannte Bereiche und ist mit einem Nettobetrag von € 22.950,- ausgewiesen. Der Vorsitzende teilt auch mit, dass die Anbotssumme rund ein Viertel billiger ausgewiesen ist als die Berechnung gemäß alter HOB (Honorarleitlinie Bauwesen). GGR Friedrich Neuninger stellt fest, dass es keine Zustimmung der SPÖ-Fraktion geben wird, da trotz vorheriger Anregung kein weiteres Angebot für diesen Auftrag eingeholt wurde.

Nach Antragstellung durch den Bürgermeister beschließt der Gemeinderat mehrstimmig die Vergabe der Leistungen gemäß dem Anbot v. 23.08.2011 an das Büro Zeleny, 3133 Traismauer, Herzogenburger Straße 45/6.

Abstimmungsergebnis: für den Antrag stimmen: Mitglieder der ÖVP (10) und FPÖ (1)
gegen den Antrag stimmen: Mitglieder der SPÖ (7)

TOP 7: Aufhebung der Verordnung über ein NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm:

Der Vorsitzende berichtet über ein Schreiben der NÖ Landesregierung, Abteilung RU1, worin die Aufhebung der Verordnung über ein NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm erläutert wird. Die diesbezügliche Verordnung war in der Zeit vom 11.07. bis 26.07.2011 an der Amtstafel Karlstetten kundgemacht. Seitens der Bevölkerung wurde keine Stellungnahme abgegeben.

Bgm. Mag. Anton Fischer stellt den Antrag auf Zustimmung der Verordnungsaufhebung gemäß „Beilage C“. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Antrag des Bürgermeisters.

TOP 8: Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen:

Der Vorsitzende berichtet über ein Schreiben der NÖ Landesregierung, Abt. RU1, worin die Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen erläutert wird. Diese Verordnung war in der Zeit v. 11.07. bis 26.07.2011 an der Amtstafel Karlstetten kundgemacht. Seitens der Bevölkerung wurde keine Stellungnahme abgegeben.

Bürgermeister Mag. Anton Fischer stellt den Antrag auf Zustimmung der Verordnungsaufhebung gemäß „Beilage D“. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Karlstetten beschließt einstimmig den Antrag des Bürgermeisters.

TOP 9: Übertragung der Vollziehung des NÖ Tourismusgesetzes 2010 an den Gemeindeverband für Umweltschutz u. Abgabeneinhebung im Raum St.Pölten;

Bgm. Mag. Fischer teilt mit, dass das Land NÖ das Tourismusgesetz 2010 neu beschlossen hat. In den §§ 12 und 13 des NÖ Tourismusgesetzes 2010 wird die Gemeinde mit der Vollziehung des Gesetzes beauftragt. Der Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St.Pölten vollzieht diese Aufgabe seit Jahren für zahlreiche Gemeinden im Verbandsgebiet.

Für die Vorschreibung, Einhebung sowie falls erforderlich die Mahnung und Exekutierung ist von der Gemeinde ein Verwaltungsbeitrag von 4 % der eingehobenen Beträge zu leisten. Da der Gemeindeverband durch die Einhebung der Kommunalsteuer über wichtige Beitragsgrundlagen verfügt, wäre die Vorschreibung der gemeinschaftlichen Landesabgaben (das sind der Interessentenbeitrag sowie die Nächtigungstaxe) nach dem NÖ Tourismusgesetz 2010 effizienter, wenn diese der Verband durchführen würde.

Nach Antragstellung durch Bgm. Fischer beschließt der Gemeinderat einstimmig die Übertragung der Vollziehung des NÖ Tourismusgesetzes 2010 an den GVU im Raum St.Pölten.

TOP 10: Verordnung Aufschließungsabgabe, Änderung Einheitssatz;

Die letzte Änderung des Einheitssatzes betr. der Aufschließungsabgabe wurde im Jahr 2010 beschlossen. Aufgrund eines Schreibens der NÖ Landesregierung, Abt. IVW3, worin auf die steigenden Kosten der Gemeindeleistungen wie Errichtung von Straßen, Kanal, Straßenbeleuchtung, etc. hingewiesen wird, ist eine Erhöhung des Einheitssatzes der Aufschließungsabgabe notwendig. Nach Beratschlagung des Gemeindevorstandes wird die Empfehlung an den Gemeinderat gegeben, man möge die unter „Beilage E“ angeschlossene Verordnungsänderung betr. der Aufschließungsabgabe beschließen.

Nach Verlesung der Verordnung stellt Bgm. Mag. Fischer den Antrag, den in „Beilage E“ angeschlossenen Entwurf zur „*Verordnung betreffend Abänderung des Einheitssatzes der Aufschließungsabgabe*“ zu beschließen. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Karlstetten beschließt einstimmig diesen Antrag.

Der folgende Tagesordnungspunkt wird im „nichtöffentlichen Teil“ der Sitzung behandelt.
Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für nicht öffentlich.

TOP 11: Personalangelegenheiten;

Nach Behandlung dieses TOP erklärt der Vorsitzende die Sitzung wieder für öffentlich.

TOP 12: Berichte des Bürgermeisters;

1. Verlesung der einzelnen Beschlüsse des Gemeindevorstandes:

- a) Planadaptierungen DOZ Weyersdorf:
Planungsbüro Ing. Karl Riedl, 3121 Karlstetten, € 1.125,-
- b) Ankauf Tauchpumpe FF Hausenbach:
Gewährung Kostenzuschuss an die FF Hausenbach in der Höhe von € 600,-;
- c) DOZ Weyersdorf, Vergabe von Leistungen:
Einbau Versorgungsleitungen: Fa. Marchart, Angebot € 6.796,15 (inkl. 20% USt.);
Herstellung Wurfsteinmauer: Fa. Marchart, Angebot € 6.570,36 (inkl. 20% USt.);
Anlage von Zufahrt und Vorplatz: Fa. Marchart, Angebot € 6.829,56 (inkl. 20% USt.);

- d) Vergabe Sanierung von Kanalschächten;
Fa. Held & Francke, 3382 Loosdorf, Anbot € 6.566,35 (exkl. 20 % USt.);
 - e) Hebung von Schachtrahmen:
Fa. JP-Kanaltechnik GmbH, 3052 Innermanzing, Anbot € 7.925,-- (exkl. 20% USt.);
 - f) Kindergartenvorplatz, Herstellung Rigol u. RW-Anschluss:
Fa. C.S. Bau, 3642 Wolfsstein 6, Anbot € 1.275,-- (exkl. 20% USt.);
 - g) Adaptierungs- bzw. Sanierungsarbeiten EG des Amtsgebäudes (alle inkl. 20 % USt.):
Ankauf/Einbau Sanitärmaterial: ÖAG-Konti, Angebot € 1.225,25;
Elektroinstallationen: Fa. Schachinger, Angebot € 1.797,68;
Material Fußbodenverlegung: Leiner/Schachermayer, Angebot € 2.277,36;
Wandverfließungen: Fa. Atzinger, Angebot € 972,65;
Malerarbeiten: Fa. Neuhauser, Angebot € 4.521,72;
 - h) ABA Karlstetten – Ergänzung zur Studie:
Planungsbüro Zeleny, 3133 Traismauer, Angebot € 3.970,81 (exkl. 20 % USt.);
 - i) Sanierung Kinderspielplätze in der Gemeinde:
Fa. NOVA, 2091 Langau, € 480,24 (alle exkl. 20 % USt.);
2. Zwischenlagerplatz in der KG Heitzing, nach Durchführung der Änderungen im Flächenwidmungsplan ergeht bescheidgemäße Erledigung;
 3. Herstellung von Nebenanlagen in der KG Weyersdorf;
 4. Schreiben betr. Mobilitätsmanagement;
 5. ARGE Dunkelsteinerwald – KREK- Bericht, event. Vortrag durch Frau Grießler;
 6. Naturdenkmal Hochwiesenbach – Termin mit RA Pflügl – Kollerus;
 7. Hintausweg Lauterbach, Grenzbegehung;
 8. Grenzberichtigung, SPÖ-Heim Grenzbegehung;
 9. Ansuchen Fam. Egerer Ankauf eines Grundstücks
 10. Bgm.-Konferenz in Traismauer – Finanzierung Rettungsdienst, Kurzbericht;
 11. OSR Josef Neußner, Silbernes Verdienstabzeichen des Landes NÖ;
 12. Partnergemeinde Pleiskirchen, Veranstaltungseinladung, 08.10.2011;
 13. Kurzbericht dzt. Situation betreffend Musikschule;
 14. Schloßplatzgestaltung – Termin mit 4 Landschaftsarchitekten, im Jänner Juryentscheidung, seitens der Gemeinde werden € 10.000 für das nächstjährige Budget vorgesehen;
 15. Asphaltierungsarbeiten Hausenbach u. St.Pöltner Straße durch Straßenmeisterei;
 16. Bericht über stattgefundene Betriebsprüfung durch das Finanzamt Wien, Überlegung einer Beauftragung eines Steuerberaters (für längerfristige/laufende Unterstützung);
 17. Biomasseheizung HS Karlstetten, dzt. nur mehr 4 Bewerber;
 18. 30.09.2011 - Besprechung Risikoanalyse – Termin mit den 3 Feuerwehren;
 19. 04.10.2011 – Kulturausschuss-Sitzung;
 20. 05.10.2011 – Feierlichkeiten 30 Jahre Dorfkapelle in Untermamau;
 21. GR Schöbinger wird zum 50. Geburtstag gratuliert;

Der Bürgermeister dankt den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21,40 Uhr.

Der Protokollführer:

VB Markus Tinkhauser, eh.

Der Vorsitzende:

Bgm. Mag. Anton Fischer, eh.

Für den
ÖVP-Gemeinderatsklub:

GGR Eva Schweitzer, eh.

Für den
SPÖ-Gemeinderatsklub:

GGR Friedrich Neuninger, eh.

Für den
FPÖ-Gemeinderatsklub:

GR Andreas Thum, eh.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 23. November 2011 genehmigt.